

SIE KÖNNEN HELFEN

Unterstützen Sie die Mexiko-Hilfe der Canisianer durch Ihre Spende oder Zustiftung oder initiieren Sie einen Spendenaufruf anlässlich eines Geburtstags oder einer Betriebsfeier. Jede einmalige oder regelmäßige Förderung stärkt unser Hilfenetz, das auf langfristiges und nachhaltiges Engagement angelegt ist und als Hilfe zur Selbsthilfe dient.

Die Stiftung ist ein Netzwerk bewährter Partner:

- Brüdergemeinschaft der Canisianer
- Diözesane Arbeitsgemeinschaft der Partnerprojekte in den Kirchengemeinden der Diözesen Münster und Tula
- Animo Verein zum interkulturellen Austausch mit Mexiko
- Referat Weltkirche im Bischöflichen Generalvikariat Münster

Bruder Helmut Zech: "Die Hilfe muss verlässlich sein. Spender wie Zustifter wollen wissen, wohin ihr Engagement fließt."



SPENDENKONTO

Stiftung Mexiko-Hilfe der Canisianer
DKM Münster e.G

BIC: GENODEM1DKM

IBAN: DE 67 4006 0265 0003 403200

KONTAKT

Stiftung Mexiko-Hilfe der Canisianer
Sekretariat der Brüdergemeinschaft
Canisiusweg 23
48151 Münster

Telefon: 02 51/77 76 81 11

sekretariat@canisianer.de
www.canisianer.de



STIFTUNG

MEXIKO-HILFE DER CANISIANER

Wir helfen notleidenden Menschen in
einer der ärmsten Regionen Mexikos

Familien

Soziale und pastorale Projekte

Centro Social de Cardonal



STIFTUNGS-ZWECK

- Materielle und finanzielle Hilfe für Notleidende und von Not bedrohte Menschen im Partnerbistum Tula
- geistlich-religiöse und soziale Betreuung von Menschen im Partnerbistum
- Förderung des Centro Social de Cardonal und der Nachfolgeprojekte
- finanzielle Unterstützung der im Partnerbistum tätigen Schwesterngemeinschaften
- Bewusstseinsbildung für die Probleme und Anliegen der Menschen im Partnerbistum Tula, etwa durch die Organisation, Begleitung und Durchführung von Partnerschaftsprojekten in Kirchengemeinden des Bistums Münster
- Die Stiftung kann weitere soziale und karitative Aufgaben im Bistum Tula fördern. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Ziele. Die Mittel der Stiftung dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.



FUNDAMENTE UNSERER ARBEIT

Die Partnerschaft zwischen den Diözesen Münster und Tula wurde kurz nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil geschlossen, um den Menschen in einer der ärmsten und strukturschwächsten Regionen Mexikos zu helfen. Sie gründet sich heute in hohem Maß auf ehrenamtliches Engagement.

Seit über 45 Jahren leben und arbeiten in Cardonal und in weiteren Gemeinden des Partnerbistums Tula deutsche Brüder, Seelsorger und junge Erwachsene, die einen einjährigen Freiwilligendienst ableisten. Im Herbst 2011 hat die Brüdergemeinschaft der Canisianer die Verantwortung für das Centro Social de Cardonal an das Partnerbistum Tula abgegeben. Weiterhin ist es uns ein Anliegen, die Fundamente der Zusammenarbeit zu stützen.



Partnerschaft heißt, das Leben mit Menschen zu teilen, ihnen in schwierigen Situationen beizustehen, ihre Lebenschancen zu verbessern und sie zur Selbsthilfe zu befähigen. Partnerschaft beinhaltet auch den gegenseitigen Austausch der Kulturen und die wertvolle Bereicherung der eigenen Sichtweise. Viele Partnerschaftsprojekte in den Kirchengemeinden der Bistümer Münster und Tula pflegen diesen Austausch.

BRÜDERGEMEINSCHAFT DER CANISIANER

Die Brüder sehen sich von der Welt der Menschen bestimmt und auf sie ausgerichtet. Sie arbeiten hauptsächlich in sozialen und pastoralen Bereichen, um auf die Probleme der Zeit zu antworten. Wie das Bildnis eines Baums sieht sich die Gemeinschaft im Zeugnis lebendigen Glaubens verwurzelt, im brüderlichen Dienst verzweigt und in der Sorge für Bedürftige fruchtbringend.

